Fotoprotokoll: Brainstorming Bauplanbesprechung am 28.03.2018 im Haus der Jugend

Ausgangslage:

Der Jugendhilfeausschuss hat sich in der Sitzung vom 21.02.2018 dafür ausgesprochen, dass die Umsetzung des Hauses der Jugend zunächst am Standort Artillerieweg geprüft werden soll. Zur Erstellung eines Vorentwurfs wird ein Architekturbüro beauftragt. Damit der Architekt in der Planung des Vorentwurfs die Ideen der derzeitigen Nutzer*innen aufnehmen kann, hat die Stadtjugendpflege in enger Abstimmung mit dem Stadtjugendring am Mittwoch, den 28.03.2018 um 18.00 Uhr die derzeitigen Nutzer*innen zu einem "Brainstorming Bauplanbesprechung" in das Haus der Jugend eingeladen. Der Jugendring hatte angeregt den ersten Termin im Haus der Jugend durchzuführen, so dass der Architekt eine Vorstellung von der derzeitigen Nutzung und der Funktionsbeziehungen der offenen und multifunktionalen Räume bekommt. Frau Kleemiß, Mitglied des Jugendhilfeausschusses wird den Prozess begleiten, kann aber leider nicht am ersten Treffen teilnehmen. Die Moderation übernimmt Herr Dr. Lammerding. Die Organisation und Dokumentation des Prozesses erfolgt durch den Fachdienst 512 in enger Abstimmung mit dem Vorstand des SJR.

Ablauf:

In Abstimmung zwischen dem Jugendring und der Jugendpflege findet zunächst eine Begehung des HdJ statt um für den weiteren Planungsprozess die Funktionsbeziehungen der Räume und der Nutzer*innen zu verdeutlichen. Im Anschluss findet der Prozess des Brainstormings statt um Ideen zu den folgenden multifunktionalen Bereichen aufzunehmen und zu entwickeln:

- Lounge,
- Außenbereich, Außengelände
- Lagerhalle 12 und Lagerflächen im Gebäude
- Küche
- Veranstaltungsraum

<u>Teilnehmer*Innen:</u>

Name	Verein/ Organisation
Sven Denke	VCP Stamm Kranich (Verein christl. Pfadfinder)
Jonas Arndt	BdP Stamm Parzival (Bund der Pfadfinder)
Paul Behlen	Indifessi (Fanprojekt Baskets)
Iris Matros	Spieltraum e.V.
Andreas Weltkerling	Spieltraum e.V.
Andre Jrupp	Spieltraum e.V.
Tim Schmid	JRK Oldenburg (Jugendrotkreuz)
Karl Grotheer	Stadtschülerrat
Frederik Peters	SJR/ Olmun e.V./ Event Forum
Claas Willers	SJR / THW Jugend
Simon Kurka	SJR/ Event e.V.
Petra Leiningen	IQ NordWest
Katja Petzold	IQ NordWest
Renke Harms	Probierwerk e.V.
Josef Kruse	Event e.V.
Dorian Collik	Event e.V.
Herr Chapma	Gruppe Linke Piraten
Herr Meyer	Gruppe Linke Piraten
Herr Krause	EGH
Herr Winterhalter	Stadtgrün
Herr Dr. Lammerding	Amt für Jugend und Familie
Herr Fritsch	Amt für Jugend und Familie
Herr Ohlenbusch	Gruppeomp, Architekturbüro

Begehung

Es erfolgt zunächst eine gemeinsame Begehung des Hauses der Jugend, um einen Eindruck zu den unterschiedlichen Nutzungen für die Planer zu vermitteln.

- Der Saal wird mit multifunktionalen Nutzungen beschrieben. Die Nutzung erfolgt nach einem Belegungsplan für den FD 512 und die Vereine. Der Saal wird in der Regel von max. 50 Personen genutzt; eine Teilbarkeit 1/3 zu 2/3 wäre wünschenswert; eine Medienausstattung Beamer, WLAN, Leinwand, etc. ist abzustimmen;
- Im KG befindet sich eine Werkstatt, die derzeit kaum genutzt wird. Im Zuge der Planungen wäre die Schaffung eines Werkraums, ggf. kulminiert in einem Gruppenraum zu prüfen (Werkbank, Gestaltung)
- Das Foyer wird multifunktional genutzt im Übergang zur Lounge; im Lounge-Bereich finden sich Billard, Cosy-Corner-Bereiche, Sofa-Ecken, Kino-Nische etc.; der Lounge-Bereich wird multifunktional von allen Vereinen genutzt;
- Hauptküche, ca. A = 12 qm klein,
- Teeküche als gesonderter Raum ohne Außenbezug;

Insgesamt wird eine dynamische Raumabfolge im Haus der Jugend besichtigt. Es bestehen sehr differenzierte Raumgrößen mit variierenden Bereichen klein-mittel-groß und unterschiedlichster Prägung und Gestaltung. In Summe wird ein sehr lebhaftes und kreatives Raumambiente erlebbar.

Es folgt ein gemeinsames Brainstorming anhand von Flipcharts mit allen beteiligten Jugendverbänden und Jugendvereinen;

Brainstorming

Anhand von Bestandsplänen wird zunächst die Örtlichkeit am Artillerieweg mit zentral gelegenem Feuerwehrgebäude und THW in der Nähe Dekra-Haus dargestellt; die zentrale Freifläche wird mit ca. 800 qm angesetzt.

Herr Dr. Lammerding und Herr Fritsch führen weiter in die Moderation zu einer Mitgestaltung der diversen Raumbereiche; die Nutzerwünsche werden notiert:



- Gestaltung: freundlich, nett, hell;
- Versammlungsraum multifunktional nutzbar gem. Nutzung nach Belegungsplan für den FD 512 und die Vereine; die Fläche von ca. A = 120 qm wird in der Regel von max. 50 Personen genutzt; eine Teilbarkeit 1/3 zu 2/3 wäre wünschenswert; eine Medienausstattung Beamer, WLAN, Leinwand, etc. ist abzustimmen; Nutzung kulminiert FD 512 und Vereine;
- Lounge-Bereich räumlich zonieren (klein-mittel-groß); nah am Haupteingang gelegen; es sollen differenzierte Raumbereiche für gemeinschaftliche Nutzungen aller Vereine im Lounge-Bereich integriert werden;
- Ggf. Lounge-Bereich nicht zum Durchwaten, kein Durchgangsraum gewünscht (Konzept abhängig);
- Barrierefreie Planung (gilt insgesamt);

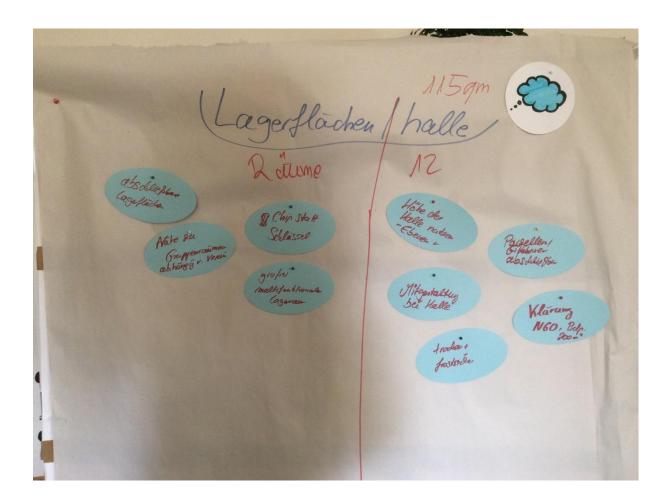
Eine Beteiligung, bzw. Mitgestaltung der Vereine bei den Gestaltungen von Innenraumbereichen wird gewünscht und ist als Teil des Planungsvorhabens aufgenommen. Dies ermöglicht Spielraum für Kreativität.



Multifunktionale Nutzung an unterschiedlichen Bereichen, parallel;

- Pfadfinder: Zeltplätze / Feuerplätze;
- Drainage Rasenfläche (Trockenheit); ebene Fläche;
- Überdachte Bereiche;
- Lagerplatz Holz;
- Graffiti: Wandbereiche, ggf. Überdachungen;
- Sicherheit f. Kinder; Familiennachmittage mit Kindern;
- Stellplätze Anhänger;
- Stromanschluss;
- Abzäunung zu umliegenden Bereichen; ggf. Durchgang als offener Zugang;





Teilweise Nähe Gruppenräume gewünscht; partiell Distanzen möglich; unterschiedliche Lagergrößen;

- Lager Halle 12 mit A = 115 qm,
 Nutzung Pfadfinder zur weiteren Absprache;
 Höhe der Halle ausnutzen; ggf. Halle mit Gitterboxen versehen; Sachstand Pfadfinder: die Lagerflächen im NGU bleiben erhalten (2. Standort);
 Prüfung Trockenheit / Frostfreiheit;
- Idee: ein Lagerraum mit diversen abschließbaren Schrankelementen für mehrere Vereine; multifunktionale Lagerfläche integrieren;

Herr Dr. Lammerding bedankt sich bei allen Beteiligten für die Teilnahme und verabschiedet die Runde bis zur Vorstellung der Konzepte zum 14. Mai 2018 von 18.00 bis 19.30 Uhr im Saal Haus der Jugend.